



# DER GEMEINDEKURIER

## Mitteilungsblatt der Gemeinde

# GERASDORF bei Wien

21. JAHRGANG

JULI 1987

79. STÜCK

## Unsere Gemeinde

### Feuerwehr- Rot-Kreuz-Gebäude

Die Freiwillige Feuerwehr Gerasdorf wurde bereits im Jahre 1876 gegründet und konnte daher 1976 mit den entsprechenden Feierlichkeiten das 100-jährige Jubiläum begehen. In diesem Rahmen soll jedoch lediglich die Geschichte des Feuerwehrhauses, das ja zugleich ein Teil der Geschichte der Feuerwehr selbst ist, behandelt werden.

Es muß bereits vor 1890 ein Feuerwehrrequisitenhaus gegeben haben, da der Gemeinderat bereits 1890 Mittel für die notwendigen Reparaturarbeiten dafür bewilligt hat.

Weitere Berichte über ein Feuerwehrdepot in der Gemeinde finden sich im Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung am 8. Nov. 1911. In dieser Sitzung erfolgte der Beschluß zur Errichtung (Neuerrichtung?) eines Feuerwehrdepots. 1912 wurde dann auch ein ebenerdiges Gerätedepot in der Peter Paul-Straße errichtet, das lange Zeit hindurch seinen Zweck erfüllt hat. Bei Feueralarm lief ein Trompeter durch den Ortskern und alarmierte mit seinem wohlbekannten „Trara“ die Männer der Feuerwehr. Erst im Jahre 1956 wurde auf dem Dach des Feuerwehrhauses eine elektrische Alarmsirene installiert. Durch den stetigen Bevölkerungszuwachs und die rege Bautätigkeit wurde auch der Ankauf eines Tanklöschwagens notwendig. Da hierfür aber auch das Depot zu klein war, beschloß der Gemeinderat in seiner Sitzung am 13. 9. 1958, an der Südseite des Feuerwehrgebäudes einen Anbau zu errichten, in welchem das neue Fahrzeug untergebracht werden konnte. Die Arbeiten wurden von einer Gerasdorfer Baufirma durchgeführt und kosteten rund S 34.000,—. Im Jahre 1964 erhielt das Gebäude ein neues Kipptor. 1973 wird das Feuerwehrdepot neuerlich umgebaut und auch das Rote Kreuz erhält dabei einen eigenen Raum zur Verfügung gestellt.

In den folgenden Jahren vergrößerte sich die Gemeinde mit einer Rasanzenz, die niemand vorhersehen konnte. Das Feuerwehrgebäude platzte aus den Nähten und auch die Vergrößerung der Rettungsstation war notwendig geworden. Außerdem brauchte die Gemeinde einen Saal für Veranstaltungen verschiedenster Art. Es wurde daher beschlossen, unter Einbeziehung des alten Feuerwehrdepots, ein neues Mehrzweckgebäude zu errichten. Die Planung und Bauüberwachung wurde dem Wiener Architekten Prof. Dipl.-Ing. Karl Hartl übertragen und am 22. 7. 1977 wurde die Baubewilligung erteilt. Im neuen Haus ist im Erdgeschoß die Feuerwehr und Rettungsstation des Roten Kreuzes und im Obergeschoß eine Bücherei und der Festsaal untergebracht. Die Nutzfläche des gesamten Gebäudes beträgt 660,41 m<sup>2</sup> und es hat einen umbauten Raum von 3674 m<sup>3</sup>. Der Festsaal hat einen Fassungsraum von ca. 120 Personen. Die Benützungsbewilligung für das Gebäude wurde am 7. 1. 1980 erteilt.

Mit der Errichtung dieses Gebäudes ist nicht nur ein schöner Zweckbau gelungen, sondern auch die für eine Gemeinde so immens wichtigen Institutionen der Feuerwehr und der Rettung haben eine moderne, schöne und zweckmäßige Unterkunft gefunden.





Nachstehend ein Kurzbericht über die im Gebäude etablierten Organisationen:

**Feuerwehr:** zu alarmieren über den Gend.-Posten unter Tel.-Nr. 2233

Kommandant: ABI Adolf Klenk, Tel. 3110  
Kdt.-Stellvertreter: OBI Wolfgang Bacsila, Tel. 2511  
OV Gerhard Bauer, Tel. 3132  
Feuerwehrarzt: Dr. Maximilian Kraus

Derzeit gibt es ca. 70 aktive Feuerwehrmänner und 10 Burschen der Jugendfeuerwehr.

Der Fahrzeugpark besteht aus 2 Tanklöschfahrzeugen 2000, 1 leichtem Löschfahrzeug, 1 Kommandowagen und 1 Gerätefahrzeug.

Im Jahre 1986 wurden 55 Einsätze gefahren, davon 14 zu Bränden und 41 techn. Einsätze. Es rückten dabei zusammen 365 Mann aus, die insgesamt 720 Einsatzstunden leisteten, wobei 6848 km gefahren wurden.

Bei 6 Übungen leisteten 118 Mann 277 Stunden Feuerwehrdienst.

**Rotes Kreuz:** erreichbar unter Tel.-Nr. 2244

Ortsstellenleiterin Theresia Seidl, Tel. 2292  
Ortsstellenl.-Stellvertreter Richard Pretzner, Tel. 3718

Die Ortsstelle wurde am 16. März 1975 gegründet und hat dzt. ca. 80 aktive Mitglieder, die freiwillig ihren Dienst versehen.

Der Fahrzeugpark besteht aus 2 Rettungsautos und 1 Katastrophenfahrzeug. Im Jahre 1986 wurden 1426 Einsätze gefahren, wobei 65614 km zurückgelegt wurden — das ist eine Strecke von mehr als einhalb Mal um die Erde.

Die freiw. Mitarbeiter verrichteten dabei zusammen 20609 Dienststunden. Wie die Ortsstellenleiterin ausdrücklich betont, werden neue Mitglieder **gerne** aufgenommen!

**Öffentliche Bücherei:**

Die Bücherei ist jeden Mittwoch, von 17.30 bis 18.30 Uhr, geöffnet und es sind Werke für jede Stilrichtung und jeden Geschmack vorhanden.

---

Der **Festsaal** kann zu nachstehenden Preisen von Interessenten gemietet werden:



Kategorie:	Sommer/Winter Saal + Buffet	Sommer/Winter Saal, Buffet + Küche	Sommer/Winter Saal, Buffet, Küche + Clubraum
------------	--------------------------------	---------------------------------------	--

**1. Gerasdorfer Vereine,  
politische Vereine**

Jahresversammlungen (ca. 4 Stunden)	220,—/ 330,—		
Weihnachtsfeiern		/ 550,—	
Kulturveranstaltungen	220,—/ 330,—		
öffentl. und sonst. Veranstaltungen	660,—/ 880,—	880,—/1100,—	1000,—/1210,—

**2. Gerasdorfer Betriebe**

Grundtarif für 6 Stunden	880,—/1100,—	1100,—/1320,—	1210,—/1450,—
jede weitere Stunde	110,—	170,—	170,—

**3. Familienfeiern, Hochzeiten, Taufen**

ohne Zeitbegrenzung	880,—/1100,—	1100,—/1320,—	
---------------------	--------------	---------------	--

Für die Vermietung der Tischtücher wird für die Wäsche und die Abnutzung ein Beitrag von S 600,— verrechnet.

## Liebe Gerasdorfer!

### Wichtiges aus dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung:

**1. Nachtfahrverbot für Lastkraftwagen im Gemeindegebiet:**

Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion hat über Antrag der Ortsorganisation Gerasdorf einen Initiativantrag für ein Nachtfahrverbot für LKW über 3,5 t, von 22.00 bis 5.00 Uhr, für das gesamte Gemeindegebiet eingebracht, der von allen Gemeinderäten unterstützt wird. Die entsprechenden Verhandlungen wurden bereits beantragt.

**2. Änderung der Wasserzählerablesung:**

Zur weiteren Verbesserung des Bürgerservices hat die Gemeinde nunmehr die Möglichkeit geschaffen, mittels Rückantwortkarte OHNE Kosten für den Eigentümer, den Wasserzählerstand der Gemeinde bekanntzugeben. Damit entfällt die Anwesenheitspflicht. Es können aber auch wesentliche Kosten der Gemeinde eingespart werden. Viele Bürger haben dies erkannt und bereits die Rückantwortkarte per Post zurückgesandt oder diese beim Gemeindeamt abgegeben.

Helfen auch Sie mit, daß diese Aktion den erhofften Erfolg bringt.

**3. Änderung der Kindergartenzeiten:**

Ab dem nächsten Kindergartenjahr werden in Seyring die Kindergartenzeiten denen der beiden anderen Kindergärten angepaßt. Dadurch ist es auch erforderlich, ein Mittagessen im Kindergarten Seyring zu ermöglichen. Die erforderlichen Vorarbeiten wurden bereits abgeschlossen.

Im Kindergarten Gerasdorf wird die Möglichkeit für Berufstätige bestehen, ihre Kinder auch außerhalb der Kindergartenzeiten beaufsichtigen zu lassen. Die näheren Details werden den Eltern mit einem eigenen Schreiben bekanntgegeben werden.

**4. Transportschein in der Mülldeponie:**

Die Einführung eines Transportscheines ab 1. 7. 1987 ist unbedingt erforderlich geworden. Die näheren Angaben entnehmen Sie bitte dem nachstehenden Artikel.

**5. Gasversorgung:**

Nach eingehenden, intensiven Verhandlungen konnte mit den Wr. Gaswerken ein neuer Vertrag abgeschlossen werden, der für die Interessenten an einem Gasanschluß bedeutende Vorteile bringt. So konnte



ein einheitlicher Preis, unabhängig von der Lage des Hauptrohrstranges und eine wesentliche Verbilligung der Hauszuleitungskosten erreicht werden. Auch wurde eine Verlegung aller geplanten Versorgungsrohrstränge in der Gemeinde sichergestellt.

#### **6. Gemeindestraßenbau:**

Mit dem 1. Nachtragsvoranschlag konnten Baumaßnahmen in der westlichen Scheunenstraße (2. Schichte Bitumen), Sandgasse und Resselgasse realisiert werden.

#### **7. Apotheke:**

Nach langen Bemühungen der Gemeinde scheint nunmehr eine baldige Versorgung der Gemeindeglieder mit Medikamenten möglich. Dazu wurde der Errichtung einer Filialapotheke in Gerasdorf und einer Hausapotheke bei Herrn Dr. Ambrosch vom Gemeinderat zugestimmt.

#### **8. Schnellstraße Kaisermühlen bis zur Seyringer Straße:**

Weiterhin intensive Gespräche gibt es mit den Wiener und Niederösterreichischen zuständigen Abteilungen über die geplante Verlängerung der Süd-Ost-Tangente bis zur Seyringer Straße und die zu erwartenden Folgen für die Gerasdorfer Bevölkerung. Keinesfalls kann erwartet werden, daß Gerasdorf eine Verkehrsentslastung der Gebiete auf Kosten der Lebensqualität der Gerasdorfer Bevölkerung zulassen wird. Hier wird mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln für eine ordentliche Lösung zu sorgen sein.

#### **9. FF Seyring:**

Die Baumeisterarbeiten für den Zu- und Umbau beim Feuerwehrhaus der FF Seyring wurden vergeben, die Bauverhandlung problemlos durchgeführt. Mit den Bauarbeiten wird bald begonnen werden.

Weiters wurde die Anschaffung eines hydraulischen Rettungsgerätes, wie dies bei der FF Gerasdorf bereits mit vollem Erfolg in Einsatz steht, beschlossen.

#### **10. Volksschule und Kindergarten Kapellerfeld:**

Für die Adaptierung der Volksschule in Kapellerfeld und den Neubau eines Kindergartens in Kapellerfeld wurde das Büro Dipl.-Ing. Machanec mit der Planung beauftragt.

#### **11. Badeteich beim Sportzentrum:**

Die Erweiterung des Badeteiches beim Sportzentrum auf ca. 2,5 ha Wasserfläche ist erforderlich. Mit den für die Bewilligung notwendigen Vorarbeiten wurde das Büro Dipl.-Ing. Trugina beauftragt.

#### **12. Kanalbau:**

Der Kanalbau geht dem Bauzeitplan entsprechend zügig voran, die erforderlichen Koordinierungsgespräche mit den Einbautenträgern sind erfolgt.

#### **13. Postenausschreibung:**

Der Posten eines Schulwarts in der Volksschule Gerasdorf wurde ausgeschrieben, die Aufnahmebedingungen entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Artikel.

#### **14. Musikschule Gerasdorf:**

Die Musikschule Gerasdorf hat mit großem Erfolg im Rahmen des Schlußkonzerts, am 5. Juni, im Festsaal, ihren Ausbildungsstand dokumentiert und dabei von den Anwesenden viel Applaus erhalten.

#### **15. Kanalbenützungsgebühren:**

Auf Grund der Änderung des Kanalgesetzes mußte auch die Gemeinde ihre Kanalgebührenordnung ändern. Der Einheitssatz für die Kanalbenützungsgebühren wurde ab 1. 7. 1987 mit S 12,— festgelegt. Die Änderungen und Berechnungsbeispiele entnehmen Sie bitte dem nachstehenden Artikel. Grundsätzlich muß jedoch gesagt werden, daß nunmehr sicherlich mehr als 3/4 aller Hauseigentümer WENIGER Kanalbenützungsgebühren als bisher bezahlen werden. Die Gemeinde hat nämlich den Einheitssatz nicht entsprechend den bisherigen Unterlagen umgerechnet, sondern eine Senkung des Einheitssatzes beschlossen.



## 16. Pensionistenausflug:

Der Pensionistenausflug 1987 wird im Oktober ins Mittelburgenland durchgeführt werden. Nähere Details entnehmen Sie dem Schreiben, das jedem Mann über 60 und jeder Frau über 55 Jahre zugestellt wird.

## 17. Marchfeldkanal:

Die nachstehende Aufstellung soll Ihnen einen Überblick über die geplanten Baumaßnahmen in unserem Gemeindegebiet bringen:

	Bauzeit
Baulos E1 (Gerasdorf West)	Juli 1987 — November 1988
Baulos E2 (Gerasdorf Ost)	August 1987 — November 1988
Baulos F1 (Kapellerfeld)	Juli 1987 — November 1988
Seyringerstraßenbrücke	Dezember 1986 — Dezember 1987
Kapellerfelderstraßenbrücke	Juli 1987 — Juli 1988
Ostbahngassebrücke	Juli 1987 — Juli 1988
Feldwegbrücken	
km 10.481	Juni 1987 — Mai 1988
km 11.565	Juni 1987 — Dezember 1987
km 12.600	Juni 1987 — Mai 1988
km 15.580	Oktober 1987 — Juni 1988
km 16.805	1988
km 18.360	1988

# Berechnungsbeispiele für Kanalbenützungsgebühren

Gesetz gültig bis 30. 6. 1987:

Gesetz gültig ab 1. 7. 1987:

1. ein Geschöß mit der gesamten verbauten Fläche, alle weiteren Geschöße mit 50%

1. jedes Geschöß mit der gesamten verbauten Fläche

für beide: verrechnet werden nur ANGESCHLOSSENE Geschöße

2. unverbaute Fläche mit 15%  
(max. 500 m<sup>2</sup>) berechnet

2. keine unverbaute Fläche berechnet

3. Betriebsfinanzierungsplan laut Voranschlag des jeweiligen Jahres

3. Betriebsfinanzierungsplan auf Grund der Lebensdauer der Anlage

4. schmutzfrachtbezogener Anteil (dzt. nicht gegeben)

Dies wirkt sich wie folgt aus:

Haus mit einem Geschöß mit 130 m<sup>2</sup> und einem verbauten Grundstücksteil von mehr als 500 m<sup>2</sup>:

$$130 + 75 = 205 \text{ m}^2$$

$$| \quad 130 \text{ m}^2$$

Haus mit zwei Geschößen zu je 130 m<sup>2</sup> und einem unverbauten Grundstücksteil von mehr als 500 m<sup>2</sup>:

$$130 + 65 + 75 = 270 \text{ m}^2$$

$$| \quad 130 + 130 = 260 \text{ m}^2$$

Haus 1. Geschöß 130 m<sup>2</sup>, Obergeschöß Teilausbau 70 m<sup>2</sup>, unverbauter Grundstücksteil von mehr als 500 m<sup>2</sup>:

$$130 + 65 + 75 = 270 \text{ m}^2$$

$$| \quad 130 + 70 = 200 \text{ m}^2$$

Diese Berechnungsfläche wird mit dem Einheitssatz multipliziert und das Ergebnis ist die Jahresgebühr für die Kanalbenützung, zu der bei der Vorschreibung noch die gesetzliche Umsatzsteuer hinzugerechnet wird (derzeit 10%).



## Altglasentsorgung

Verpackungsglas kann vollständig recyclet werden. Es soll daher nach Gebrauch gesammelt werden und verwertet werden.

Altglas trägt bei zur

- Müllreduzierung
- Ressourcenschonung
- Umweltentlastung

Es ist jedoch wichtig, bei der Altglasabgabe mit einigem Bedacht vorzugehen!

### VERWERTBARES ALTGLAS

ist Verpackungsglas jeder Art in

- Flaschen
- Konservengläser
- sonst. Hohlglasbehälter

Keinesfalls aber: Drahtglas, Fensterglas,  
Spiegelglas, Autoglas, Bleiglas!



### FARBGETRENNTE ABGABE nach

- WEISSglas (farblos)
- BUNTglas (färbig)

ist unbedingt zu beachten!



### NUR SAUBERES ALTGLAS

kann verwertet werden.

Fremdstoffe und Unrat wie

- Kapseln, Verschlüsse, Umhüllungen
- Steine, Schutt und Mist
- Keramik, Porzellan, Steingut (!!)

verhindern sinnvolles Recycling und verursachen hohe Kosten.



### LÄRMBELÄSTIGUNG

ist weitgehend vermeidbar, wenn man Altglas

- nicht vor 7 Uhr früh
- nicht nach 20 Uhr abends

in die Sammelbehälter gibt.



Wenn sie FRAGEN haben:

AUSTRIA RECYCLING

A-1025 Wien, Pf. 22

Telefon (0222) 35 75 35 DW 14



## Sickerstreifen auf Gemeinde- u. Landesstraßen

Ein Sickerstreifen hat die Aufgabe, das abfließende Regen- bzw. Schmelzwasser aufzunehmen. Er kann dieser Funktion aber nur dann gerecht werden, wenn er niedriger als die befestigte Straße ist. Wenn dies nicht der Fall ist, also der Sickerstreifen höher ist, kann das Wasser von der Straße nicht abfließen und es bilden sich mehr oder weniger große Pfützen, die sowohl dem Anrainer, dem Autofahrer und noch mehr dem Fußgeher Ärger verschaffen.

Eine 8,5 m breite Straße hat bei einer Befestigung von 5 m beiderseits einen Sickerstreifen von 1,75 m, wenn kein Gehsteig vorhanden ist. Dieser Sickerstreifen soll unbedingt ein Gefälle von 5 bis 10 cm, vom befestigten Straßenrand bis zum Gartensockel gemessen, aufweisen. Er soll auf eine Tiefe von ca. 35 cm mit Grobschotter und die oberen 5 cm mit Kies, bzw. Humus ausgeführt sein. Es ist also von der Funktion her äußerst wichtig, daß keine Veränderungen vorgenommen werden, die die Versickerungsfähigkeit vermindern oder beeinträchtigen. Es gibt viele Gemeindebürger, die eine Begrünung des Sickerstreifens vorziehen und auch dessen aufwendigere Betreuung auf sich nehmen. Aus oben angeführten Gründen ersuche ich alle Gemeindebürger, den Sickerstreifen in seiner Funktion durch Anschüttungen und Befestigung (Beton, Asphalt usw.) nicht zu verändern, da sich dies zum Nachteil der Verkehrsteilnehmer und auch auf die Lebensdauer der befestigten Straße auswirkt und außerdem strafbar ist.

## Sehr geehrte Hundebesitzer!

In letzter Zeit häufen sich Beschwerden von Gemeindebürgern, die sich durch das Überhandnehmen von Hundekot auf öffentlichen Straßen, Wegen, Parkanlagen und auch privaten Vorgärten gestört fühlen. Die Hundebesitzer werden daher dringendst ersucht, ihre Hunde womöglich auf eigenem Grund zum „Äußerln“ zu führen, bzw. das notwendige Sackerl zur Entfernung des Hundekotes mitzunehmen. Letztere Maßnahme hat sich in anderen Ländern bereits eingebürgert und ist dort schon zur Selbstverständlichkeit geworden — bei uns wird sie bis jetzt aber noch ignoriert, wenn nicht sogar belächelt. Bitte helfen Sie mit, daß auch unsere Straßen und Wege reingehalten werden können!

Weiter ist es auch nicht zulässig, Hunde in Bädern, auf Sportplätzen, Kinderspielplätzen und dergleichen mitzunehmen.

Ich ersuche höflichst um Verständnis dafür.

## Änderungen in der gemeindeeigenen Schuttdeponie in der verlängerten Weinbergstraße am Gaisberg

Die Gemeinde Gerasdorf bei Wien hat im Jahr 1971 die heutige Deponie als leere Schottergrube von Herrn Schmatelka erworben. In dieser Deponie haben alle Gerasdorfer die Möglichkeit, Schutt, Erdaushub, Gartenabfälle sowie Materialien, die bei der Entrümpelung anfallen, entsprechend der Verordnung in den vorgegebenen Öffnungszeiten abzuführen. Um den geforderten Ansprüchen des Umweltschutzes sowie den Vorschriften des Landes nachzukommen, ist es notwendig geworden, einen TRANSPORT- und ZAHLSCHEIN für Lastfuhrwerke und Traktoranhänger einzuführen.

Der Transportschein ist ab 1. Juli 1987 notwendig und kann ab sofort in der Gemeinde, Zimmer 3, während der Amtsstunden von allen Garten- und Hausbesitzern erworben werden.

1 Transportschein kostet entsprechend der Verordnung vom 10. Juni 1986:

Pritschenwagen u. Anhänger ab 1 Kubikmeter	S 50,—
LKW bis 7 Kubikmeter	S 110,—
LKW ab 7 Kubikmeter	S 220,—
Traktor mit 1 Anhänger	S 100,—
Traktor mit 2 Anhängern	S 200,—

Es können auch mehrere Transportscheine erworben werden. Z. B. bei der Abfuhr von Erdaushub beim Bau eines Hauses. Nichtgebrauchte Scheine können zurückgegeben werden.



Der Transportschein ist auszufüllen (Namen, Adresse, Auto- bzw. Traktornummer, Deklaration des Materials, z. B. Schutt, Erde, Holz usw.) und beim Aufsichtsorgan vorzuweisen. Besonders ist darauf zu achten, daß weder Haus-, noch Sondermüll abgeführt werden darf. Holz und Eisen ist getrennt abzuladen! Für die Entsorgungen mit einem PKW oder Anhängern bis 1 Kubikmeter ist kein Transportschein erforderlich. Weiters ist es unbedingt erforderlich, die Anweisungen des Deponiepersonals zu befolgen.

Als begleitende Maßnahme wurde die Deponie eingezäunt, um wilde Ablagerungen zu verhindern. Außerdem müssen Straßenbaufirmen ab sofort den Aushub auf eine firmeneigene Deponie verführen.

Ich hoffe, daß durch diese Maßnahme den Gerasdorfern die notwendige Schuttdeponie um etliche Jahre länger zur Verfügung steht.

---

## Die Umwelt hört nicht bei der Haustür auf! Helft mit, Gerasdorf lebenswerter zu machen!

---

ZUM ABSCHLUSS MÖCHTE ICH IHNEN ALLEN EINEN SCHÖNEN, ERHOLSAMEN URLAUB, VIEL SONNENSCHEN UND DEN KINDERN FROHE FERIEEN WÜNSCHEN.

Ihr Bürgermeister



### Osterreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Mistelbach Ortsstelle Gerasdorf

Am 11. Juni 1987 wurde vom Roten Kreuz Gerasdorf eine Blutspendeaktion durchgeführt und waren in der glücklichen Lage 143 Blutkonserven der Blutbank zur Verfügung zu stellen. Wir danken allen Blutspendern recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme, gerade Ihr Blut kann ein Menschenleben retten.

### Musikschule Gerasdorf bei Wien

Die Gemeinde Gerasdorf bietet Ihnen auch heuer wieder die Möglichkeit, unter der Aufsicht qualifizierter Lehrkräfte, Ihren Kindern ein Instrument erlernen zu lassen. Wir unterrichten folgende Instrumente: Blockflöte, Melodica, Klavier, Akkordeon, Gitarre, E-Orgel, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Geige, Schlagzeug und alle Blechblasinstrumente.

**Stundeneinteilung und Neuanmeldungen** für das Schuljahr 1987/88, am **Freitag, dem 11. September 1987**

Seyring, Gemeindeamt von 14.00 bis 14.30 Uhr,  
Kapellerfeld, Volksschule von 14.45 bis 15.30 Uhr,  
Hauptschule Gerasdorf von 15.45 bis 16,30 Uhr,  
Volksschule Oberlisse von 16.45 bis 17.30 Uhr.

Die Leitung  
der Musikschule Gerasdorf

### Ehrung der Gemeinde Gerasdorf

Alois und Anna ZONSITS, Mozartweg 21, feierten am 16. Mai 1987 das Fest der Goldenen Hochzeit.



# Kundmachung

Bei der Gemeinde Gerasdorf bei Wien wird der Dienstposten eines SCHULWARTES in der VOLKSSCHULE GERASDORF neu besetzt.

## Anstellungserfordernisse sind:

- einwandfreies Vorleben
- allgemeine Eignung für den Dienst
- Höchstalter 40 Jahre
- erlernter Beruf
- österreichischer Staatsbürger
- volle geistige und körperliche Handlungsfähigkeit
- Führerschein B
- bei Männern abgeleiteter Präsenzdienst

Bewerbungsschreiben mit einem handschriftlichen Lebenslauf sind, unter Vorlage der erforderlichen NACHWEISE über die bisherige Beschäftigung sowie über die Aufnahmeerfordernisse, bis spätestens 10. JULI 1987 PERSÖNLICH im Gemeindeamt der Gemeinde Gerasdorf bei Wien, während der nachstehend angeführten Zeiten, einzureichen:

Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 11.30 und 13.00 bis 15.30 Uhr  
 Freitag: 8.00 bis 11.45 Uhr

Die Aufnahme erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

### B / 3

Stammersdorfer Straße, Brahmweg, Nestroyweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg, Predigtstuhlweg, Schanzenweg, Schulgasse, Gemeindegasse, Franz-Welte-Weg, Gustav-Fuhrich-Weg, Johann-Kruder-Weg.

Donnerstag 9. 7.	Donnerstag 23. 7.	Donnerstag 6. 8.	Donnerstag 20. 8.
Donnerstag 3. 9.	Donnerstag 17. 9.		

## Zone C Kapellerfeld — Seyring — Föhrenhain

### C / 1

Karl-Gerber-Gasse, Eignergasse, Künzlgasse, Westgasse, Nelkengasse, Anton-Bruckner-Gasse, Tulpengasse, Friedengasse, Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn, Sonnwendgasse, Föhrengasse, Halbgasse, Wiener Straße, Mittelgasse, Waldgasse, Brunnengasse, Gartengasse, Schillergasse, Rosengasse bis Sonnwendgasse, Vereinsgasse, Kantgasse, Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag 29. 6.	Montag 13. 7.	Montag 27. 7.	Montag 10. 8.
Montag 24. 8.	Montag 7. 9.	Montag 21. 9.	

### C / 2

Haydngasse ab Mittelgasse, Feldgasse, Wiesengasse, Bachgasse und Friedengasse/östl. der Bahn, Jupitergasse, Blumengasse, Blütengasse, Lenaugasse, Wächterhaus, Rosengasse ab Sonnwendgasse, Berta-von-Suttner-Gasse.

### Seyring I

Funkmeßstelle, Obersdorfer Straße, Pfarramt, Linke Dorfstraße, Rechte Dorfstraße, Hofwieselgasse, Wiener Straße, Hauptstraße, Gartengasse, Hofgasse, Schloßgasse, Bäckersteig, Feldgasse.

Dienstag 30. 6.	Dienstag 14. 7.	Dienstag 28. 7.	Dienstag 11. 8.
Dienstag 25. 8.	Dienstag 8. 9.	Dienstag 22. 9.	

### Seyring II

### C / 3

Heisingergasse, Raimund-Lux-Gasse, Dr. Peschl-Straße, Halbgasse, Bahnstraße, Mittelgasse, Waldweg, Helma-weg, Handelsstraße, Fuhrgasse, Industriestraße, Siedlung Föhrenhain komplett, Brünner Straße, Weichsel-garten, Industrie Nord.

Mittwoch 1. 7.	Mittwoch 15. 7.	Mittwoch 29. 7.	Mittwoch 12. 8.
Mittwoch 26. 8.	Mittwoch 9. 9.	Mittwoch 23. 9.	

## Erholungsanlagen

### D / 1

Erholungsgebiet ESV 40, Kirchenlucke, Seeweg-Schmatelkateich, Uferweg-Schmatelkateich.

Donnerstag 2. 7.	Donnerstag 16. 7.	Donnerstag 30. 7.	Donnerstag 13. 8.
Donnerstag 27. 8.	Donnerstag 10. 9.	Donnerstag 24. 9.	



Ursprünglich in einem kleinen Nebenraum des Volksheimes untergebracht, stehen dem Verein nun ein Saal mit 10 Schießständen und ein Aufenthaltsraum im Obergeschoß des Volksheimes Kapellerfeld zur Verfügung.

Die Trainingsabende, jeweils jeden Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr, sind immer sehr gut besucht. Trotzdem würde sich der Schützenverein über neue Mitglieder freuen. Für Gäste und Anfänger stehen Luftgewehre und -pistolen zur Verfügung. Auch Familienmitglieder sind willkommen.

#### **Das Jubiläums-Schützenfest findet am 3. Oktober 1987**

statt und alle Bürger der Gemeinde Gerasdorf sind herzlichst dazu eingeladen.

Gute Musik, Essen und Tombola sind selbstverständlich. Die gute Laune ist selbst mitzubringen.

Kubik Otto  
Sektionsobmann

## **„Mitteilungen des Vereines der Siedler und Eigenheimbesitzer der Oberlisse“**

Mit dem letzten Vortrag am 23. Mai 1987, über die „Sicherung des Eigentums“, gehalten von Bez.-Insp. Bruckschwaiger vom Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst des Landesgendarmeriekommandos Niederösterreich, ging unsere Vortragsreihe zu Ende. Der Vortrag hätte verdient, besser besucht zu werden.

In den Fachvorträgen konnten wir ausgezeichnete Vortragende, wie Prof. Duhan, Ing. Eipeldauer und Ing. Eder kennenlernen. Ich will hoffen, Sie konnten Ihr gärtnerisches Wissen durch die Vorträge der obge-



## **Österreichisches Rotes Kreuz - Bezirksstelle Mistelbach Ortsstelle Gerasdorf**

Am 11. Juni 1987 wurde vom Roten Kreuz Gerasdorf eine Blutspendeaktion durchgeführt und waren in der glücklichen Lage 143 Blutkonserven der Blutbank zur Verfügung zu stellen. Wir danken allen Blutspendern recht herzlich für die zahlreiche Teilnahme, gerade Ihr Blut kann ein Menschenleben retten.

## **Musikschule Gerasdorf bei Wien**

Die Gemeinde Gerasdorf bietet Ihnen auch heuer wieder die Möglichkeit, unter der Aufsicht qualifizierter Lehrkräfte, Ihren Kindern ein Instrument erlernen zu lassen. Wir unterrichten folgende Instrumente: Blockflöte, Melodica, Klavier, Akkordeon, Gitarre, E-Orgel, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Geige, Schlagzeug und alle Blechblasinstrumente.

**Stundeneinteilung und Neuanmeldungen für das Schuljahr 1987/88, am Freitag, dem 11. September 1987**

Seyring, Gemeindeamt von 14.00 bis 14.30 Uhr,  
Kapellerfeld, Volksschule von 14.45 bis 15.30 Uhr,  
Hauptschule Gerasdorf von 15.45 bis 16.30 Uhr,  
Volksschule Oberlisse von 16.45 bis 17.30 Uhr.

Die Leitung  
der Musikschule Gerasdorf

## **Ehrung der Gemeinde Gerasdorf**

Am Freitag, dem 11. September 1987, fand am 18. Mai 1987 das Fest der Goldenen Hochzeit



# Müllabfuhr-Plan

29. Juni bis 30. September 1987

## Zone A Gerasdorf / Ort

Katzengrubergasse, Rohrergasse, Karl-Suschitz-Gasse, Michael-Glaser-Gasse, Leopold-Schlederer-Gasse, Konrad-Prantl-Gasse, Ernst-Winkler-Gasse, Josef-Böck-Gasse, Bahnstraße, Dr.-Karl-Renner-Gasse, Felix-Göschl-Gasse, Florianigasse, Friedhofsgasse, Halblehengasse, Hauptstraße, Hofgasse, Johann-Böhm-Gasse, Kapellerfelder Straße, Kirchengasse, Leopoldauer Straße, Leopold-Kuntschak-Gasse, Lorenz-Steiner-Gasse, Nordgasse, Peter-Paul-Straße, Raimund-Kraus-Gasse, östl. Scheunenviertel, westl. Scheunenviertel, Süßenbrunner Straße, Verbindungsgasse, Seyringer Straße, Ostbahngasse, Sparkassagasse, Schmidgasse, Lagerhaus, Guido-Rütgers-Straße, Fabriksgasse und Stammersdorfer Straße ab Kreuzung bis Hausnummer 422 und 491, Teichgasse.

Montag	6. 7.	Montag	20. 7.	Montag	3. 8.	Montag	17. 8.
Montag	31. 8.	Montag	14. 9.	Montag	28. 9.		

## Zone B Gerasdorf / Oberlisse

### B / 1

Stammersdorfer Straße, Johann-Kaller-Gasse, Franz-Wallner-Gasse, Dr.-J.-Piringer-Gasse, Wienerweg, Jägerweg, Schillerweg, Anzengruberweg, Hoffmannweg, Andreas-Hofer-Weg, Schönherrweg, Raimundweg, Heldenweg, Grillparzerweg, Illgasse, Girardiweg, Gerasdorfer Straße, Blumenweg, Lenauweg, Leharweg.

Dienstag	7. 7.	Dienstag	21. 7.	Dienstag	4. 8.	Dienstag	18. 8.
Dienstag	1. 9.	Dienstag	15. 9.	Dienstag	29. 9.		

### B / 2

Stammersdorfer Straße, Goetheweg, Mozartweg, Lindenweg, Haydnweg, Beethovenweg, Schubertweg, Sänckerknabenweg, Roseggerweg, Straußweg, Lannerweg, Thomas-Hadrikan-Gasse.

Mittwoch	8. 7.	Mittwoch	22. 7.	Mittwoch	5. 8.	Mittwoch	19. 8.
Mittwoch	2. 9.	Mittwoch	16. 9.	Mittwoch	30. 9.		

### B / 3

Stammersdorfer Straße, Brahmsweg, Nestroyweg, Suengweg, Brehmweg, Rosenweg, Beerenweg, Scheiterweg, Kantweg, Auerbachweg, Löschnigweg, Predigtstuhlweg, Schanzenweg, Schulgasse, Gemeindegasse, Franz-Welte-Weg, Gustav-Fuhrich-Weg, Johann-Kruder-Weg.

Donnerstag	9. 7.	Donnerstag	23. 7.	Donnerstag	6. 8.	Donnerstag	20. 8.
Donnerstag	3. 9.	Donnerstag	17. 9.				

## Zone C Kapellerfeld — Seyring — Föhrenhain

### C / 1

Karl-Gerber-Gasse, Eignergasse, Künzlgasse, Westgasse, Nelkengasse, Anton-Bruckner-Gasse, Tulpengasse, Friedensgasse, Bachgasse, Wiesengasse/westlich der Bahn, Sonwendgasse, Föhrengasse, Halbgasse, Wiener Straße, Mittelgasse, Waldgasse, Brunnengasse, Gartengasse, Schillergasse, Rosengasse bis Sonwendgasse, Vereinsgasse, Kantgasse, Haydngasse bis Mittelgasse.

Montag	29. 6.	Montag	13. 7.	Montag	27. 7.	Montag	10. 8.
Montag	24. 8.	Montag	7. 9.	Montag	21. 9.		

### C / 2

Haydngasse ab Mittelgasse, Feldgasse, Wiesengasse, Bachgasse und Friedensgasse/östl. der Bahn, Jupitergasse, Blumengasse, Blütengasse, Lenaugasse, Wächterhaus, Rosengasse ab Sonwendgasse, Berta-von-Suttner-Gasse.

### Seyring I

Funkmeßstelle, Obersdorfer Straße, Pfarramt, Linke Dorfstraße, Rechte Dorfstraße, Hofwieselgasse, Wiener Straße, Hauptstraße, Gartengasse, Hofgasse, Schloßgasse, Bäckersteig, Feldgasse.

Dienstag	30. 6.	Dienstag	14. 7.	Dienstag	28. 7.	Dienstag	11. 8.
Dienstag	25. 8.	Dienstag	8. 9.	Dienstag	22. 9.		

### Seyring II

### C / 3

Heisingergasse, Raimund-Lux-Gasse, Dr. Peschl-Straße, Halbgasse, Bahnstraße, Mittelgasse, Waldweg, Helma- weg, Handelsstraße, Fuhrgasse, Industriestraße, Siedlung Föhrenhain komplett, Brünner Straße, Weichsel- garten, Industrie Nord.

Mittwoch	1. 7.	Mittwoch	15. 7.	Mittwoch	29. 7.	Mittwoch	12. 8.
Mittwoch	26. 8.	Mittwoch	9. 9.	Mittwoch	23. 9.		

## Erholungsanlagen

### D / 1

Erholungsgebiet ESV 40, Kirchenlucke, Seeweg-Schmatelkateich, Uferweg-Schmatelkateich.

Donnerstag	2. 7.	Donnerstag	16. 7.	Donnerstag	30. 7.	Donnerstag	13. 8.
Donnerstag	27. 8.	Donnerstag	10. 9.	Donnerstag	24. 9.		



**TENNIS-CENTER  
KAPELLERFELD  
KARL-GERBER-GASSE**

Schöne Tennisanlage — 6 Sandplätze  
mit Klubhaus in ruhiger, erholsamer Umgebung  
mit gemütlicher Atmosphäre!

**Günstiges, unbegrenztes  
Tennisvergnügen für:**

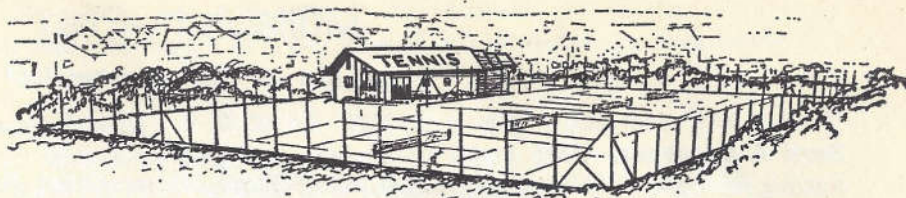
**Hausfrauen, Schichtarbeiter,  
Pensionisten . . . . . S 1.800,—**  
in der Zeit  
von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00  
Uhr und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr (B-Zeit).



**10er Block S 550,—**

Mitbringen sollten Sie:

Gute Laune  
Freude an Bewegung  
Durchhaltevermögen



**7 MONATE SAISON  
vom 27. III. — 31. X. 1987**

Anfängern und Fortgeschrittenen bieten wir:

- \* Stunden- bzw. saisonweise Platzmiete
- \* Anfänger-, Aufbau- und Intensivkurse
- \* Einzel- und Gruppenunterricht
- \* Kein Klubzwang  
jedoch trotzdem gemütliche Klubatmosphäre
- \* Sportplatzbuffet mit Hausgemachtem
- \* Tennispartnervermittlung

Gerne erwarten Ihre Anmeldung

unter Tel. 02246 / 3375 Tennisplatz

Tel. 02246 / 20502 Privat

**F. & F. HAHN**



**PLANUNG - BERATUNG  
BAUSTOFFSPEZIALIST  
GERÄTE, GERÜSTVERLEIH**

Baumaterial- und Baustoffvertriebsgesellschaft m.b.H.  
1210 WIEN, AM RENDEZVOUSBERG, Brünner Straße 313, Telefon 0222/39 61 38

**HAUSFREUND®**

Massiv-Fertighaus-Werk · Baustoffwerk · Baumarkt · Stahlbau · Waagenbau  
2201 Seyring b. Wien, NÖ · An der Brünner Straße 136 · Tel. 0 22 46/35 02

**Praxiseröffnung**

**RUTH PARZER**  
Tierarzt

Ord.: Mo., Mi., Fr. 17 - 19 Uhr  
und nach Vereinbarung

**2201 Gerasdorf**  
**Großschopfgasse 10**  
(Föhrenhain)

Telefon 02246 / 34 222



*IHRE*

*GELDGESCHAFT*

*BESTENS ERLEDIGT*

*DURCH IHRE*

**SPARKASSE DER  
STADT KORNEUBURG**

MIT

ZWEIGSTELLEN IN

GERASDORF,

KAPELLERFELD

**KOSMETIKA LECHNER**

Import und Vertrieb

*Olga Tschekowa*  
KOSMETIK

*Rezeptura®*  
KOSMETIK

2201 Gerasdorf, Gemeindeweg 12-14

Telefon 02246/2188

*Boutique Beatrix*

**BEATRIX ZIMMEL**

1210 Wien, Kürschnergasse 9 / Ekazentladen 19  
Telefon 38 66 644

Sand- und Schottergewinnung  
Fuhrwerksunternehmen

**JOSEF KLEEDORFER**

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58

Tel. 39 15 63

**FRISCHGEFLÜGEL**

Frisch geschlachtete Back-, Brathühner und Poularden  
frische Enten, Gänse und Truthühner

**VOLLFRISCHE TRINKEIER**

Lege- und Mastkücken

**JUNGHENNEN**

**GEFLÜGELHOF — BRÜTEREI**

**SCHWEINBERGER**

2201 GERASDORF, Hauptstraße 21, Tel. 02246/2231

**EBINGER**

Baumeisterarbeiten — Baustofflieferungen  
Baumaschinenverleih — Tennisplätze — Tankstelle

**Techn. Rat Ing. Karl Ebinger & Co.**

1210 WIEN

Brünner Straße 250

Telefon 39 13 52

seit 1924 im Dienste der Bauwirtschaft



**Spenglerarbeiten  
Dachservice  
Rostschutzanstriche  
Blitzschutz**

# **SPENGLEREI GASSELSTORFER**

**2201 Gerasdorf, Blumenweg 1a  
Tel. 02246 / 22 40 und 2147**

*TAPETEN                      FARBEN  
PARFÜMERIE*

# **MIKISEK**

**HEURIGER IN GERASDORF**

**Buschenschank**

**Thomas Schilk**

2201 Gerasdorf, Hauptstraße 37  
Tel. 02246/24 96

**Ausg'steckt ist wieder ab 21. Juni '87**

Donnerstag bis Sonntag ab 15.00 Uhr

**F E R D I N A N D   B R E J C H A**

**BRENN- und BAUSTOFFE — SCHNITTHOLZ  
SPRITZ- u. DÜNGEMITTEL — HOBELWERK**

**2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 350  
Tel. 02246 / 2230**



**Göschelbauer  
Selbstbaumöbel**

Melaminharz  
Echtholzfuerniere  
Massivholz

Maßanfertigung  
für alle  
Wohnbereiche

**2201 Gerasdorf, Lindenweg 1  
Telefon 02246/25 87, 25 81**





# Raiffeisen- Lagerhaus Gerasdorf

Am Bahnhof, Tel.: 02246 / 2290

Ihr Partner für Erzeugnisse und Bedarfsartikel  
in der Landwirtschaft.

## Meister für Haus – Hof – Garten:

Sämtliche Baustoffe, Gartendünger, Gartengeräte, feste Brennstoffe, Heizöle,  
Bedarfsartikel aller Art liefert Ihnen gerne

**Betriebszeiten:**

Mo. - Fr.: 7—12, 13—16 Uhr

Ihr

**Raiffeisen-Lagerhaus**

nah, für alle da



# STRASSEN- UND WEGEBAU NIEDERÖSTERREICH

Allgemeine Baugesellschaft - A. Porr  
Aktiengesellschaft

Büro: Prottes

Tel. 02282 / 2187

2242 Prottes, Dörflesser Straße 43

Mischanlage: Gänserndorf, Tel. 02282 / 8287



· SCHIFFBÖDEN · PARKETTböDEN ·  
 B A U H O L Z · T I S C H L E R H O L Z · D A C H S T U H L H O L Z · B A U M A T E R I A L ·  
 K A S S E T T E N · P A N E E L E · Z I E R B A L K E N · J Ä G E R Z Ä U N E ·  
 · P R O F I L B R E T T E R ·



# Zöchling

Holzmarkt — Baumarkt  
 Sägewerk — Hobelwerk

2201 Gerasdorf/Wien, Brünner Straße 49—57  
 Telefon 0 22 46/35 68

Die Krönung für Ihr Heim sind unsere  
 Fußboden-, Wand- und Deckensysteme



## Stulpschalung

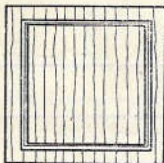
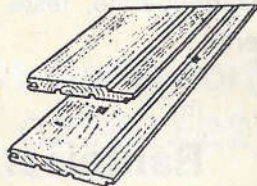
Nord. Fichte

Deckbrett 19,5 x 2,7 cm  
 Unterbrett 19,5 x 1,7 cm

nur 59,—/lfm  
 nur 39,—/lfm

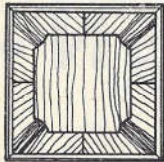
## Profilbretter

Nord. Fichte stand.  
 nur 76,—/m<sup>2</sup>  
 Längen 2,70—5,10 m



## Kassetten- decken

in über 20 Ausführungen  
 u. mehr als 15 Holzarten!  
 Kassette „City“  
 Eiche rustikal nur 498,—/m<sup>2</sup>



## Kreuzfugen- kassette

Eiche, Esche, Mahagoni  
 nur 998,—/m<sup>2</sup>

Weiters große Auswahl von Massiv-, Klebe- und  
 Fertigparketten in versch. Holzarten und Muster.  
 Qualität zum günstigen Preis!

Fachberatung — Zustellung — Montage

## Markisen — Rolläden Jalousien — Stoffroller



Telefon  
 39 24 712

## LIFTKARNISEN

Telefon  
 39 24 712

E. KÖNIG, 1210 Wien, Brünner Str. 78

Betrieb: 2201 Gerasdorf, Siedlung Föhrenhain  
 Joachimsthalergasse 32 — Telefon 02246/3534



## RAIFFEISENBANK in GERASDORF

Bahnstraße 14

Geschäftszeiten  
 ab 1. Oktober 1985:

Montag — Donnerstag:

8 Uhr — 12.30 Uhr, 13.30 Uhr — 15.30 Uhr

Freitag:

8 Uhr — 12.30 Uhr, 13.30 Uhr — 17.30 Uhr

## RAIFFEISENBANK in GERASDORF

Die Bank  
 mit dem persönlichen Service



## KONRAD PRANTL

Transporte aller Art — Langholztransporte  
 Deichgräberei — Müllabfuhr

2201 Gerasdorf, Bahnstraße 34  
 Tel. 02246 / 2216

## GERHARD HIESS

KUNSTSCHMIEDE UND SCHLOSSEREI  
 EISENHANDLUNG

2201 GERASDORF, HAUPTSTRASSE 44  
 TEL. 0 22 46 / 2425

Impressum: Name des Medieninhabers, Verlegers und Herausgebers: Gemeinde Gerasdorf bei Wien. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Kaller. Anschrift des Verlegers, der Redaktion und des Herausgebers: 2201 Gerasdorf, Kirchengasse 2. Verlagsort: Gerasdorf bei Wien. Herstellungsort: Wien. Name des Herstellers: Druckerei Karl Stanzell, 1210 Wien, Bahnhofplatz 1, Tel. 0222/39 13 77.

Verlagspostamt: 2201 Gerasdorf bei Wien